

Mein Name ist Allyssa Bohn und ich bin Schülerin der Abschlussklasse des Lycée du Haut-Barr, das sich in Saverne im Elsass befindet.

Ich habe die Ehre und die Freude, als Sprecherin meiner Klasse ausgewählt worden zu sein.

Wir haben das Glück, heute von diesem Ausflug profitieren zu können, weil unser Gymnasium Teil des UNESCO-Netzwerkes ist.

Dieses Jahr hat Frau Le Van, die UNESCO-Referentin des Gymnasiums, das Projekt "Europa - das Wunder des Friedens" ins Leben gerufen.

Und im Rahmen dieses Projektes treffen wir uns heute hier in Berus, in dieser Gedenkstätte, die den Gründervätern Europas gewidmet ist.

Dank dieses UNESCO-Projektes konnten wir im November anlässlich der Louise-Weiss-Tage in Saverne einer Aufführung beiwohnen, die sich um Laurent Gaudés Buch "Wir, Europa" drehte.

Im Februar sind wir nach Schorbach gefahren, um den universellen Friedenskalendar zu entdecken.

Anschließend sind wir nach Scy-Chazelles gefahren, um das Haus von Robert Schuman und das ihm gewidmete Museum zu besuchen.

Zwei weitere Ausflüge sind für den Europa-Monat Mai geplant,

nämlich einer zur De-Gaulle-Gedenkstätte in Colombey-les-deux-Eglises und einer zu den europäischen Institutionen in Straßburg.

Für uns ist es heute sehr wichtig, luxemburgische und deutsche Schüler zu treffen,

denn Europa zu lieben, bedeutet, dass man die Freundschaft zwischen den Völkern liebt.

Die deutsch-französische Freundschaft ist mit dem Frieden eng verbunden und genau dieses Wunder des Friedens hat die Gründung Europas ermöglicht.

Es ist unerlässlich, dass wir, die junge Generation, uns der Bedeutung des Friedens bewusst werden.

Und um diesen hoffentlich dauerhaften Frieden zu erreichen, ist es unerlässlich, dass wir Momente der europäischen Freundschaft wie den heutigen erleben.

Unerlässlich ist es aber auch, dass wir als europäische Bürger handeln.

Das bedeutet für alle Volljährigen unter uns, dass wir am 9. Juni zur Europawahl gehen sollen.

Es lebe Luxemburg, es lebe Deutschland, es lebe Frankreich und es lebe Europa!